

Ford nimmt die Rallye Dakar ins Visier

Ford weitet sein Motorsportengagement auf die legendäre Rallye Dakar aus. Als Basis für den geplanten mehrjährigen Einsatz dient der Raptor. Im kommenden Jahr wird zunächst noch auf ein Fahrzeug der gerade abgelösten Generation gesetzt. Es dient auch zu Testzwecken für die weitere Entwicklung. 2025 soll dann ein ebenfalls gemeinsam mit den langjährigen Partnern M-Sport und Neil Woolridge Motorsport (NWM) aus Südafrika aufgebauter Ranger Raptor ins Rennen geschickt werden.

Der Ford Ranger wird in der Klasse Rally Raid T1+ antreten. Als Vorbereitung auf die Dakar 2024 sind Starts bei der spanischen Baja Espana Aragón im Juli und bei der marokkanischen Rallye du Maroc im Oktober vorgesehen. Als Antrieb dient der 3,5 Liter große Benzinmotor aus der EcoBoost-Reihe. (aum)

Bilder zum Artikel



Test eines Ford Ranger für die Dakar 2024.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford
